

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/61

Verantwortliche/r:
Amt für Stadtentwicklung und
Stadtplanung

Vorlagennummer:
610.3/009/2020

Antrag der Fraktionen CSU, SPD, Bündnis 90 Die Grünen (Antragsnr. 151/2020), Odenwaldallee öffentliche Flächen

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	22.09.2020	Ö	Empfehlung	
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	22.09.2020	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

Amt 20 (nur z.K.), Amt 31, Amt 66

I. Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit der Lenkungsgruppe Büchenbach-Nord und der Regierung von Mittelfranken, die Durchführung einer Planungswerkstatt für die Ermittlung eines gestalterischen Konzeptes für das Umfeld Büchenbacher Anlage und Odenwaldallee vorzubereiten. Die Vorbereitung und Durchführung der Planungswerkstatt sind im Jahr 2021 geplant. Die notwendigen Finanzmittel sind bei Referat II zum Haushalt 2021 anzumelden.

Der gemeinsame Antrag 151/2020 der Fraktionen CSU, SPD und Grüne Liste zur Gestaltung der öffentlichen Flächen Odenwaldallee (Parkplatz im Norden) ist hiermit abschließend bearbeitet.

II. Begründung

1. Sachstand ISEK Büchenbach-Nord sowie Gestaltung Umfeld Büchenbacher Anlage/Odenwaldallee

Der Antrag 151/2020 verweist auf die Zusammenhänge zwischen den baulichen und stadträumlichen Veränderungen sowie den damit verbundenen Potenzialen im Zuge der Neubauplanungen der GEWOBAU an der Odenwaldallee sowie des privaten Investors Bauwerke Liebe & Partner direkt gegenüber an der Büchenbacher Anlage.

Im UVPA am 19.05.2020 wurde in einem Zwischenbericht zum Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) Büchenbach-Nord 2030 die erforderliche Entwicklung sowie Neugestaltung des Bereichs zwischen den genannten Neubaumaßnahmen und der beiden Kirchen sowie die notwendige Zentrumsstärkung unter dem Titel „Die Mitte“ als eine von bislang acht Schlüsselmaßnahmen für die Stadtteilentwicklung von Büchenbach-Nord herausgearbeitet. Zur Entwicklung eines nachhaltigen Gestaltungsansatzes wird ein qualifiziertes planerisches Verfahren auf der Grundlage einer intensiven Bürgerbeteiligung empfohlen (siehe MzK Vorlagennummer 610.3/091/2020).

Die städtebaulichen Zusammenhänge vermittelt der dieser Vorlage als Anlage beigefügte Strategieplan „Büchenbacher Achse“, Zielsetzungen und Planungen.

Abgestimmt mit der Lenkungsgruppe Büchenbach-Nord und der Regierung von Mittelfranken (SG Städtebauförderung), wird eine sog. Planungswerkstatt für die Ermittlung eines Konzeptes für die Gestaltung des Umfeldes Büchenbacher Anlage und Odenwaldallee vorbereitet. Die Planungswerkstatt soll im Jahr 2021 durchgeführt werden. Eine Abstimmung mit den laufenden Bebauungsplanverfahren wird erfolgen.

2. Planungswerkstatt

Die Besonderheit einer gestalterischen Planungswerkstatt ist die breite Mitwirkungsmöglichkeit der Öffentlichkeit. Anders als bei einem nicht-offenen Wettbewerb arbeiten in einer Planungswerkstatt mehrere Planungsteams parallel, zeitweise vor Ort – und im Austausch mit der Öffentlichkeit. In mehreren Bearbeitungsphasen gibt es Kolloquien mit einem vorausgewählten Gremium, öffentliche Werkstätten sowie ggf. weitere begleitende Veranstaltungen. Dort stellen die Planungsteams aus Landschaftsarchitekt*innen und Stadtplaner*innen Zwischenstände vor, holen sich Rückmeldungen aus der Stadtgesellschaft und kommen mit den Büchenbacher*innen ins Gespräch. Zu Beginn arbeiten die Planer*innen bis zu mehreren Tagen vor Ort, im Umfeld des Planungsgebiets von Odenwaldallee und Büchenbacher Anlage – gemäß einer Planung „zum Anfassen“.

Ein auszuwählendes Gremium begleitet den Dialog und das Verfahren. Nach festgelegten Zwischenetappen entscheidet das Gremium, welches der erarbeiteten gestalterischen Konzepte weiterverfolgt werden soll.

Als Vorbereitung einer Planungswerkstatt bieten sich öffentliche Aktionen an, die vor Ort im Umfeld von Odenwaldallee und Büchenbacher Anlage durchgeführt werden können. Aufbauend auf den Ergebnissen der bisherigen Beteiligung im Rahmen der Erstellung des ISEK Büchenbach-Nord 2030 (insbesondere „Winterwerkstatt“ im Januar 2020 und „Stadtteil-Werkstatt vor Ort“ im Juli 2020, vergleiche www.erlangen.de/buechenbach-nord) können beispielsweise Nutzungsinterventionen (ggf. Stadtteilstadt „50 Jahre – 50 Tische + 1“, Aktionsfeld Aufenthalt, Sport und Spiel, Straßenmalerfestival) den Bewohnenden und Nutzer*innen die Qualitäten und Potenziale der öffentlichen Räume als Alternative zu den bislang bestehenden Verkehrsflächen nahe bringen sowie ihre Ideen abfragen. Hierbei müssen ggf. Formate gefunden werden, die auch unter den Einschränkungen durch die gegenwärtige Pandemie durchführbar sind.

3. Empfehlung der Verwaltung zum weiteren Vorgehen

Die Verwaltung bereitet in Abstimmung mit der Lenkungsgruppe Büchenbach-Nord, in der u.a. der Stadtteilbeirat Büchenbach und die Projektassistenz der Stadtteil-Werkstatt vertreten sind, sowie der Regierung von Mittelfranken, SG Städtebauförderung, die Durchführung einer Planungswerkstatt für die Ermittlung eines gestalterischen Konzeptes für das Umfeld Büchenbacher Anlage und Odenwaldallee vor. Die Vorbereitung und Durchführung der Planungswerkstatt sind im Jahr 2021 geplant.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ☒ ja, positiv* (Ziel: Entsiegelung und ggf. Begrünung von Flächen)
☐ ja, negativ*
☐ nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ☐ ja*
☐ nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

Die notwendigen Mittel sind im HH-Entwurf 2021 (Budget Amt 61) angemeldet sowie bei der Regierung von Mittelfranken zur Förderung im Rahmen des Bund-Länder-Städtebauförderprogramms „Sozialer Zusammenhalt“ (vormals „Soziale Stadt“).

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€ 100.000	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€ 50.000	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- ☐ werden nicht benötigt
- ☒ sind angemeldet auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk 610390/51100010/543192
- ☐ sind nicht vorhanden

Anlagen: Anlage 1: Strategieplan „Büchenbacher Achse“, Zielsetzungen und Planungen
Anlage 2: Antrag Nr. 151/2020 Odenwaldallee öffentliche Flächen

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang